MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde



Lauterach

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT LAUTERACH KW 45 07.11.2025

Termine

Förderverein Kinderturnen – Hallenflohmarkt Sonntag, 09.11.2025

Lautertalhalle, 11 – 16 Uhr

Kindergarten St. Peter – Laternenumzug mit Martinsfeier 17 Uhr Sonntag, 09.11.2025

Fasnetsverein Lauterach – Generalversammlung, Sportheim, 19 Uhr Sonntag, 09.11.2025

Krabbelgruppe – Laternenumzug, Lautertalhalle, 17 Uhr Dienstag, 11.11.2025

Zeltlagergruppe – Ausstellung "40 Jahre Zeltlager Lauterach", Halle Samstag, 15.11.2025

Gemeinde Lauterach – Volkstrauertag, Gottesdienst 8.45 Uhr anschl. Sonntag, 16.11.2025

Ehrung der Kriegsopfer

Problemstoffsammlung - Freitag 07. November 2025

Lauterach, Lautertalstraße - Wendeplatte 16.10 – 16.30 Uhr

Abfuhrtermine:

Restmülltonne Dienstag, 11.11.2025
Gelber Sack Dienstag, 11.11.2025
Bioabfalltonne Donnerstag, 13.11.2025

<u>Einladung zur öffentlichen Gemeinderatsitzung am Freitag, 14.11.2025, 18.00 Uhr im</u> Sitzungsraum, Rathaus Lauterach, Lautertalstraße 16, Lauterach

Tagesordnung - öffentlich:

TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 10.10.2025

TOP 2 Haushaltsvorberatung 2026

TOP 3 Wahl der weiteren Vertreter u. Stellvertreter in die

Verbandsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen

TOP 4 Lautertalhalle

- Neufestsetzung der Gebühren

TOP 5 Bekanntgaben - Sonstiges

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag - Freitag 09.00 -- 11.00 Uhr

Montag 15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Redaktionsschluss Dienstag 8.00 Uhr

Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr Herausgeber: Bürgermeisteramt Lauterach, Lautertalstraße 16, 89584 Lauterach

Telefon 07375 / 227 | Fax 07375 / 1549 | info@Gemeinde-Lauterach.de | www.Gemeinde-Lauterach.de Verantwortlich für den Inhalt des öffentlichen Teils | Bürgermeister Bernhard Ritzler oder sein Vertreter im Amt

Schritt ins 21. Jahrhundert – Neue Homepage der Gemeinde Lauterach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sehr glücklich dürfen wir Ihnen mitteilen, dass die Gemeinde Lauterach seit Kurzem wieder über eine funktionierende Homepage verfügt.

Unter www.gemeinde-lauterach.de erreichen Sie uns auch wieder virtuell und mit neuem Gesicht.

Die professionelle Umsetzung erfolgte durch Herrn Philipp Lindermeir mit seiner Firma philipplindermeir.design.

Herzlichen Dank an ihn für die optisch und technisch sehr gelungene Gestaltung unseres neuen Online-Auftritts.

Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünschen wir eine informative und erfolgreiche Recherche.

Ihre Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus ist in der KW 46 wie folgt geöffnet:



Montag, 10.11.2025 9 – 11 Uhr und 15 -18 Uhr Dienstag, 11.11.2025 9 – 11 Uhr

Freitag, 14.11.2025 9 – 11 Uhr

Wir bitten um Beachtung! Ihre Gemeindeverwaltung

Standesamtliche Nachrichten

<u>Geburt</u>

Wir gratulieren Frau Stephanie Braig und Herr Wolfgang Vollmayer

Schlehenring 13, Lauterach zur Geburt ihrer Tochter **Romy**



In uns allen wohnt ein Kind ein Kind, das vertraut ein Kind, das Träume hat ein Kind, das singt

ein Kind, das singt
ein Kind, das gibt und nimmt, ohne Vorbehalt und Vorurteil.
Mögen wir mit den Augen dieses Kindes die Schönheit des Tages sehen.
Mögen wir mit den Ohren dieses Kindes die Melodien längst vergangener Zeiten hören.
Mögen wir mit den Herzen dieses Kindes Wunder und Freude erleben.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Wichtiger Hinweis zur Eindämmung der Vogelgrippe: Tote oder auffällige Vögel nicht anfassen

Wir haben vom Landratsamt Alb-Donau-Kreis die Mitteilung erhalten, dass in der vergangenen Woche im Alb-Donau-Kreis die Vogelgrippe/Geflügelpest ausgebrochen ist. Das Risiko einer Infektion für den Menschen ist gering. Allerdings ist es sehr wichtig, eine mögliche Verschleppung des Virus in Geflügelbestände zu verhindern.

Wildvögel, die schwach, teilnahmslos oder auf andere Weise krank erscheinen, oder tote Wildvögel sollen daher von Privatpersonen nicht angefasst oder mitgenommen werden, um eine weitere Ausbreitung zu vermeiden.

Wenn es sich dabei um einen wildlebenden Wasservogel, Greifvogel oder Rabenvogel handelt, melden Sie uns das Tier bitte unter Angabe des Fundorts. Notieren Sie sich die genaue Lage des Fundortes und die Art des Vogels, machen Sie bei Bedarf Fotos. Auf unserer Homepage finden Sie unter dem Suchwort Vogelgrippe ein Meldeformular. Schicken Sie dieses bitte ausgefüllt an die dort angegebene Mailadresse.

Sollten Sie außerhalb unserer Öffnungszeiten oder am Wochenende einen toten Wildvogel oder gleich mehrere Vögel finden, informieren Sie bitte stattdessen die Leitstelle über die Notrufnummer 112. Handelt es sich um mehrere tote Vögel an einem Ort, sind auch Meldungen von anderen Vogelarten wie Tauben oder Singvögel relevant.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Verwaltung sammeln das Tier ein und stimmen sich mit dem Veterinäramt zum weiteren Vorgehen ab.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf unserer Homepage unter dem Suchwort Vogelgrippe.

Vielen Dank für Ihre Umsicht und Ihre Mithilfe!

<u>Wege zum Bio-Betrieb –</u> <u>Chancen und Herausforderungen der Umstellung</u>

Vor der Umstellung auf ökologische Landwirtschaft stellen sich Landwirtinnen und Landwirten viele Fragen: Ist der Ökolandbau etwas für mich und meinen Betrieb? Was bedeutet die Umstellung? Wie gehe ich vor? Welche Förderung bekomme ich? Wie kann ich meine Produkte vermarkten?

Auf diese Fragen geht eine Online-Veranstaltung unter dem Motto "Wege zum Bio-Betrieb – Chancen und Herausforderungen der Umstellung" am Mittwoch, den 26. November 2025, von 19:00 bis etwa 21:30 Uhr ein. Organisiert wird diese durch das Landwirtschaftsamt des Alb-Donau-Kreises, das Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen und das Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen.

Verschiedene Referentinnen und Referenten informieren über rechtliche Vorgaben und aktuelle produktionstechnische Rahmenbedingungen. Matthäus Ströbele vom Landwirtschaftsamt Alb-Donau-Kreis gibt zunächst eine allgemeine Einführung in die ökologische Landwirtschaft, die EU-Öko-Verordnung und den formellen Ablauf der Umstellung auf Ökolandbau. Philip Köhler (Naturland-Beratung) und Martin Weiß (Bioland-Beratung) stellen anschließend die praktische Umsetzung im landwirtschaftlichen Betrieb vor.

Interessierte können sich bis zum 23. November 2025 über folgenden Link oder QR-Code anmelden: https://join.next.edudip.com/de/webinar/20258/2549061.

<u>Fachvortrag für Eltern:</u> "Stark gegen Sucht – wie wir unsere Kinder schützen können"

Sucht und Drogen sind Themen, die viele Familien beschäftigen. Kinder und Jugendliche kommen in einer schnelllebigen Gesellschaft häufig früh mit legalen wie auch mit illegalen Suchtmitteln in Kontakt. Die Vortragsreihe

bietet Eltern die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren, Fragen zu stellen und sich mit anderen auszutauschen.

Expertinnen und Experten der Suchtberatung sowie der Polizei gehen in ihren Beiträgen auf verschiedene Aspekte ein: Sie erläutern Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit Suchtmitteln und zeigen auf, wie Anzeichen problematischen Konsums oder von Suchtverhalten frühzeitig erkannt werden können. Gleichzeitig geben sie Tipps, wie Eltern ihre Kinder stärken und unterstützen können, klare Grenzen zu ziehen und "Nein" zu sagen. Ein weiteres Thema ist, wie innerhalb der Familie ein offenes und vertrauensvolles Gesprächsklima entsteht. Außerdem werden konkrete Hilfsangebote für Eltern und Jugendliche vorgestellt. Ergänzend erfahren die Teilnehmenden Wissenswertes zur Stoffkunde, zu rechtlichen Fragen – vom Jugendschutzgesetz über das Betäubungsmittelgesetz bis hin zum Führerscheinrecht – sowie zu polizeilichen Maßnahmen im Bereich der Prävention.

Im Anschluss an die Vorträge gibt es Gelegenheit, eigene Fragen direkt an die Fachleute zu richten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Termine der Vortragsreihe sind:

- am Montag, 17. November 2025, in Ulm (m25, Münsterplatz 25),
- am Montag, 2. Februar 2026, in Blaubeuren (Stadthalle, Alberstraße 9),
- am Montag, 9. März 2026, in Dornstadt (Bürgersaal, Im Mittelbühl 25),
- am Montag, 23. März 2026, in Ehingen (St.-Michael-Gemeindehalle, Am Wenzelstein 59) sowie
- am Montag, 27. April 2026, erneut in Ulm (m25, Münsterplatz 25).

Beginn ist jeweils um 19 Uhr.

Anmeldungen nimmt die Beauftragte für Suchtprävention Ulm/Alb-Donau-Kreis, Andrea Rösch, per E-Mail entgegen: andrea.roesch@alb-donau-kreis.de.

Höhlenmorde & Co. – die Autorin Ingrid Zellner liest aus ihren Regionalkrimis

Biosphärengebiet Schwäbische Alb



Lesung am Freitag, 7. November 2025, 19:00 Uhr im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen

Seit sie vor fünf Jahren auf die Schwäbische Alb gezogen ist, sucht sich die Autorin Ingrid Zellner die Tatorte für ihre Regionalkrimis mit Begeisterung in ihrer neuen Heimat aus: Zu dem Krimi "Höhlenmorde" ließ sie sich von der Wimsener Höhle, der Nebelhöhle und der Bärenhöhle inspirieren, in "Viel Tod um nichts" entführt sie in das Naturtheater Hayingen, wo sie selbst als Schauspielerin aktiv ist, und in der "Rattenweihnacht" feiert sie ziemlich schräge Weihnachten am Albtrauf.

Diese drei spannenden Geschichten präsentiert Ingrid Zellner in einer Krimilesung im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen am 7. November um 19:00 Uhr. Im Anschluss daran steht die Autorin für Fragen zur Verfügung und verkauft und signiert ihre Regionalkrimis mit Biosphärenflair. **Der Eintritt beträgt 5 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Die Lesung ist Teil des Veranstaltungsprogramms des Biosphärenzentrums Schwäbischer Alb. Weitere Informationen: https://www.biosphaerengebiet-alb.de/veranstaltungen#/event

Regierungspräsidium Tübingen informiert

Baustellenbegehung der Hochwasserschutzmaßnahme in Blaustein

Seit November 2024 laufen die Bauarbeiten für den 100-jährigen Hochwasserschutz in Blaustein. Die Maßnahmen erstrecken sich über eine Länge von rund 2,7 Kilometern und werden von der Firma Blautal GmbH mit der Firma Münch als Subunternehmer im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen umgesetzt. Einige Bauabschnitte sind bereits abgeschlossen, andere befinden sich noch in vollem Gange.

Das Regierungspräsidium Tübingen lädt daher am Freitag, 14. November 2025, alle Bürgerinnen und Bürger sowie Interessierte zum Blick hinter den Baustellenzaun ein. Die gemeinsame Begehung startet um 13.30 Uhr am Festplatz am Lixparkstadion in der Ehrensteinerstraße.

Neben einem direkten Einblick in die laufenden Arbeiten und Informationen zum aktuellen Baustand besteht die Möglichkeit für Fragen an die Fachexpertinnen und Fachexperten. Stabiles Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind für die Begehung erforderlich.

Agentur für Arbeit Ulm

Fit fürs Vorstellungsgespräch

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 13. November ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler sowie für ganze Schulklassen an. Dann gibt es Hinweise und Tipps zum angemessenen Verhalten bei Vorstellungsgesprächen, dem Türöffner zur Ausbildung im Wunschbetrieb. Es wird geklärt, wie Vorstellungsgespräche ablaufen, welches Verhalten einen positiven Eindruck hinterlässt, welche Fragen gerne gestellt werden und wie man sich am besten darauf vorbereitet. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Herzliche Einladung zur

Ulmer Demeter- Herbsttagung

Mensch und Landwirtschaft

Sonntag, 23.11.2025 | Waldorfschule Illerblick - Café Fortuna | 89077 Ulm, Unterer Kuhberg 22



Liebe Landwirtinnen, Landwirte und alle Interessierten,

ihr erinnert euch sicher – das Save the Date ist längst raus, und nun ist es endlich soweit:

Die 69. Ulmer Herbsttagung steht vor der Tür!

Am Totensonntag, den 23. November 2025, treffen wir uns wieder zum Austausch und gemeinsamen Weiterdenken.

Der Boden ist bereitet, die Themen sind gesät – jetzt fehlt nur noch ihr!

Sagt's einfach weiter in euren News- und Gemeindeblättern und bringt auch jemanden (oder gleich mehrere) mit – je mehr wir sind, desto lebendiger wird der Austausch!

Ort: Fort Unterer Kuhberg, Unterer Kuhberg 22, 89077 Ulm

Seit: 11:00 - 16:15

Programm:

Wir freuen uns auf einen fruchtbaren Tag mit euch! Die Demeter Beratung

Verwaltung und Modulabrechnung, Rißstr. 17 | 88400 Biberach

5065133, petra.hornberger@demeter-beratung.de



Tel. 07351

hbehindertenverband ürttemberg e.V. (BSVW)

Einladung zur Vortragsreihe "Leben mit Sehbehinderung"

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto "Leben mit Sehbehinderung" in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große

Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem

genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine: 12.11.2025

Referenten: Arne Jöns und Ralf Müller

Thema: Selbstbestimmt durch den Alltag mit einer Sehbehinderung

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe "Leben mit Sehbehinderung" 2025

Link zum Beitreten des Zoom Meetings: Schnelleinwahl: +496950500952,,85858293801# Deutschland +496950502596,,85858293801# Deutschland https://us06web.zoom.us/j/85858293801

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz. BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart, https://www.bsv-wuerttemberg.de/



Vereine/Veranstaltungen

40 Jahre Zeltlager Lauterach – Jubiläumsfest am 15. November 2025

Das Zeltlager Lauterach feiert in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum: Seit 1985 erleben jedes Jahr viele Kinder und Jugendliche unvergessliche Tage voller Abenteuer, Freundschaft und Gemeinschaft im Zeltlager Lauterach. Nun dürfen wir auf vier Jahrzehnte Zeltlagergeschichte zurückblicken – und das möchten wir gemeinsam mit Ihnen feiern!

Wir laden **alle Bürgerinnen und Bürger**, ehemalige Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie alle Interessierten ganz herzlich zu unserem **Jubiläumsfest** ein:

- m Samstag, 15. November 2025
- Lautertalhalle Lauterach
- 13:00 17:00 Uhr

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Nachmittag mit spannenden **Mitmachaktionen**, vielen **Rückblicken auf 40 Jahre Zeltlagergeschichte**, Bildern aus vergangenen Jahrzehnten und echtem **Zeltlager-Feeling**. der Ob Groß oder Klein – jeder ist herzlich willkommen, einen Tag lang **Zeltlager-Luft zu schnuppern** und gemeinsam mit uns zu feiern.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen festlichen Tag voller Erinnerungen, Begegnungen und Freude!

Mit herzlichen Grüßen Ihr Zeltlager-Team Lauterach



Einladung zum Laternenumzug in Lauterach

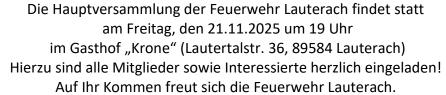
Die Krabbelgruppe lädt am Dienstag, den 11.11.2025 zum Laternenumzug mit Martinsspiel der Mädchengruppe ein. Beginn ist um 17:00 Uhr auf dem Parkplatz bei der Lautertalhalle. Bitte Tassen für Punsch und Glühwein selbst mitbringen.

Damit für jedes Kind eine kostenlose Martinsgans bestellt werden kann, bitte eine kurze Anmeldung per Nachricht oder Anruf unter 01705254227 mit Anzahl der teilnehmenden Kinder.

Auf einen schönen Laternenumzug freut sich die Krabbelgruppe!



Feuerwehr Lauterach Hauptversammlung 2025





Tagesordnung

Zur Hauptversammlung der Feuerwehr Lauterach am 21.11.2025 um 19 Uhr im Gasthof "Krone" (Lautertalstr.36, 89584 Lauterach)

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Genehmigung der Tagesordnung
- 3. Gemeinsames Essen
- 4. Bericht des Kommandanten
- 5. Bericht des Kassierers
- 6. Bericht der Kassenprüfer
- 7. Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss
- 8. Ansprache stv. Bürgermeister Bernd Maier
- 9. Wahlen
 - a. Jugendfeuerwehrwart
 - b. Stv. Jugendfeuerwehrwart
 - c. Leiter Altersabteilung
 - d. Stv. Leiter Altersabteilung
- 10. Ehrungen
- 11. Anträge
- 12. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind bis zum 14.11.2025 beim Kommandanten schriftlich einzureichen.

Berthold Merk

Kommandant, Feuerwehr Lauterach

Freiwillige Feuerwehr Lauterach Kommandant Berthold Merk Kirchweg 18, 89584 Lauterach kommandant@ffw-lauterach.de 0176/70833898 Freiwillige Feuerwehr Lauterach Gemeindeverwaltung Lauterach Lautertalstr. 16, 89584 Lauterach info@ffw-lauterach.de 07375/227



Auswärtige Vereine/Veranstaltungen

Herzliche Einladung

Wir möchten Sie recht herzlich zum

Jahreskonzert des Musikvereins "Frohsinn" Reutlingendorf

am Samstag, 08. November 2025 ab 19:30 Uhr in die Gemeindehalle Obermarchtal einladen.

Mit dem diesjährigen Jahreskonzert feiern wir unseren musikalischen Höhepunkt und schließen unser Jubiläumsjahr – 100 Jahre Musikverein "Frohsinn" Reutlingendorf, ab.

Das Konzert gestalten wir zusammen mit unserer **Gemeinschaftsjugendkapelle Reutlingendorf /Zell-Bechingen / Zwiefaltendorf / Obermarchtal**. Wir freuen uns über zahlreiche Gäste, mit denen wir einen schönen, musikalischen Abend verbringen dürfen.

Auf dem Programm steht unter anderem:

- Into the Future (Stefan Grübl)
- Grand Fanfare (Thomas Doss)
- Ungarischer Tanz No.5 (Johannes Brahms)
- The Greates Showman (Selections from) (Arr. Paul Murtha)

Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch. Ihr Musikverein "Frohsinn" Reutlingendorf

GoDi-Gruppe / Kinderchor

Am Montag, dem 10. November, dürfen wir im "Wallfahrtsgottesdienst zum Heiligen Tiberius" etwas ganz Besonderes erleben – und freuen uns darauf, auch einen musikalischen Beitrag beizusteuern.

Hauptprobe im Münster: 17:10 Uhr

Gottesdienst: 18 Uhr Mo. 17.11. – probenfrei

ab Mo. 24.11. - Weihnachtslieder singen

Die GoDi-Kids treffen sich montags zur Chorprobe, 17–18 Uhr im Torbogensaal Obermarchtal. Schulferien sind probenfrei.

Herzliche Grüße Stefanie Munding – Chorleitung Tel. (07375) 950375

Neue Selbsthilfegruppe "Klang-Raum – Kraft tanken mit musikalischer Selbsterfahrung"

Am Montag, den 17. November 2025 findet von 16:30 bis 18:00 Uhr das erste Treffen der neuen Selbsthilfegruppe Klang-Raum statt. Herzlich eingeladen sind psychisch belastete Menschen, die bereits gruppentherapeutische Erfahrungen haben, und sich auf die Reise nach innerem Wachstum begeben möchten. Über musikalische Improvisation mit unterschiedlichen Instrumenten



soll die Möglichkeit entstehen, Emotionen über Töne und Klänge auszudrücken und damit in Resonanz zu gehen. Durch das gemeinsame Erzeugen von Rhythmen und Klängen, Zuhören und den Austausch über Musik können Selbstwahrnehmung, Selbstausdruck und soziale Bindungen gestärkt werden. So kann Musik beflügeln, glücklich stimmen, beruhigen, Erinnerungen wachrufen, stärken und ermutigen. Geplant sind 14-tägige Treffen, montags in Ulm am Eselsberg.

Für die Teilnahme ist es nicht erforderlich, ein Musikinstrument zu beherrschen. Klanginstrumente können gerne mitgebracht werden.

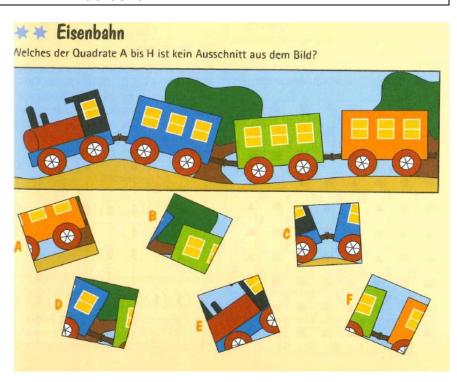
Kontakt und nähere Infos: Über das Selbsthilfebüro KORN, Tel.: 0731 – 88034410 oder per E-Mail: kontakt@selbsthilfebuero-korn.de

Kinderecke

Auflösung: Die Stadt heißt: DELPHI

Die Lehrerin fragt: "Wem gehören diese Handschuhe?" Marielle sagt: "Die sehen aus wie meine. Aber es können nicht meine sein, ich habe meine nämlich verloren!"

> Treffen sich zwei Rühreier. Sagt das eine: "Ich bin heute so durcheinander."











Töpferwerkstatt 15 - 17 Uhr

Anzeigen



Die Gemeinde Emerkingen sucht für ihren Kindergarten zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Reinigungskraft (m/w/d)

Die Anstellung erfolgt in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis auf Stundenbasis.

Wir bieten:

- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten in unserer Einrichtung für 2 Gruppen.
- Einen qualifizierten Hygieneplan, nach dessen Vorgaben Sie zuverlässig arbeiten können. Sie arbeiten:
- Im Wechsel mit einer weiteren Reinigungskraft an drei festgelegten Wochentagen.
- Die Wochenarbeitszeit beträgt ca. 6 Stunden und beginnt nach den Betreuungszeiten ab 16 Uhr, freitags ab 12.45 Uhr.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie schnellstmöglich per E-Mail oder postalisch an Bürgermeister Paul Burger, Schlossstraße 23, 89607 Emerkingen., paul.burger@emerkingen.de, Tel. 07393-2239

Wir suchen: ehrenamtliche Behördenlotsinnen und -lotsen

Für einige Menschen mit Migrationsgeschichte – insbesondere neuzugewanderte Menschen - stellt die Kommunikation mit Behörden eine große Hürde dar. Sie benötigen Unterstützung beim Verständnis und der Navigation in behördlichen Strukturen.

Hier kommen die ehrenamtlichen Behördenlotsinnen und -lotsen ins Spiel:

sie vermitteln und unterstützen und bieten damit Hilfestellung beim Erlernen selbstständiger Kommunikation mit Behörden. So wird Schritt für Schritt mehr Sicherheit im Alltag der Menschen geschaffen. Behördenlotsinnen und - lotsen helfen beim Ausfüllen von Anträgen begleiten gegebenenfalls zu behördlichen Terminen. Wir bieten den Behördenlotsinnen und – lotsen qualifizierte Schulungs- und Weiterbildungsangebote, um bestens auf ihre Einsätze vorbereitet zu sein. Für ihr Engagement erhalten sie eine Aufwandsentschädigung von 15 Euro pro Stunde, zuzüglich einer Fahrtkostenpauschale. Die Einsätze finden an verschiedenen Einsatzstandorten im Alb-Donau-Kreis statt. Es ist keine Mindestzahl an Einsatzstunden vorgesehen, das Engagement kann zeitlich flexibel angepasst werden. Die Ehrenamtlichen können selbst bestimmen wie viel Zeit sie wöchentlich oder monatlich aufwenden können und möchten.

Wer kann Behördenlotsin oder -lotse werden?

Als Behördenlotsin oder –lotse eignen sich grundsätzlich alle, die Menschen mit Migrationsgeschichte gerne bei der Kommunikation mit Behörden unterstützen möchten und Lust auf interkulturelle Begegnungen haben. Wir freuen uns besonders, wenn sich Menschen engagieren, die selbst Menschen, die selbst Migrationsgeschichte und/oder Erfahrung mit Behördengängen haben und daher Problemlagen und Anlaufstellen aus eigener Erfahrung kennen. Sprachkenntnisse sind von Vorteil, grundsätzlich sind jedoch keine bestimmten Vorkenntnisse notwendig.

Wo finden die Einsätze statt?

Die Einsätze finden im Rahmen von wöchentlichen Sprechstunden an verschiedenen Standorten im Alb-Donau-Kreis statt. Die Sprechstunden dauern immer zwei Stunden.

Momentan suchen wir Ehrenamtliche für unsere bereits bestehenden Standorte in Ehingen, Erbach, Blaustein, Blaubeuren, im Landratsamt Alb-Donau-Kreis und im Jobcenter Alb-Donau sowie für die neuen Standorte Langenau, Munderkingen und Laichingen.

Neugierig geworden? Weitere Infos finden Sie hier:



oder hier:

Ansprechperson & Koordination Netzwerk Behördenlotsen und –lotsinnen: Stefanie Schweinstetter, Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Flüchtlinge, Integration, staatliche Leistungen Schillerstraße 30, 89077 Ulm, Tel.: 0731/185-4751, E-Mail: Stefanie.Schweinstetter@alb-donau-kreis.de

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Mundingen

Mundingen, 28.10.2025

Pfarrer Markus Häfele

Pfarrberg 14

89584 Mundingen

Tel. 07395-375 Fax: 07395-92066

E-Mail: pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für den für den Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

Matthäus 5,9: Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.

Sonntag, 9. November

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Albrecht Schmieg

9.30 Uhr Kinderkirche



Der QR-Code führt zur Homepage unserer Kirchengemeinde mit den Hinweisen zu aktuellen Terminen und Gottesdiensten.

Termine der Woche

Montag, 10. November 19.45 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeinderaum in Hayingen

Mittwoch, 12. November 15.30 Uhr Konfi Unterricht im Gemeinderaum in Hayingen

19.30 Uhr Frauenkreis

Samstag, 15. November 18 Uhr Konfi-Elternabend "Spezial" im Gemeinderaum in Hayingen



Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von zwei bis drei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Freitag ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.

Ein Leben voller Risiken

Wer lacht - riskiert lächerlich zu scheinen.

Wer weint - riskiert sentimental zu scheinen.

Wer sich einem anderem nähert - riskiert verwickelt zu werden.

Wer Gefühle zeigt - riskiert sein wahres Selbst zu enthüllen.

Wer seine Ideen und Träume vor die Menge bringt - riskiert deren Verlust.

Wer liebt - riskiert nicht zurück geliebt zu werden.

Wer lebt - riskiert den Tod.

Wer versucht - riskiert zu versagen.

Aber das Risiko muss eingegangen werden - denn die größte Gefahr im Leben ist nichts zu riskieren.

Der Mensch, der nichts riskiert, tut nichts, hat nichts und ist nichts.

Er vermeidet vielleicht Leiden und Trauer - aber er kann ganz einfach

nicht lernen, fühlen, sich ändern, wachsen, lieben, leben.

In den Fesseln seiner Gewissheit ist er ein Sklave und hat die Freiheit aufgegeben.

Nur der Mensch, der riskiert.....ist frei.



Ihr Pfarrer Markus Häfele

und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mundingen

